

Stuttgart, 11.11.2016

**Investitionszuschuss für das Kolping-Bildungswerk Württemberg e.V.,
Fachbereich Kindertageseinrichtungen, Theodor-Heuss-Str. 34, 70174
Stuttgart - Erstaussstattung, Karl-Kloß-Str. 1, 70199 Stuttgart**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	05.12.2016
Sozial- und Gesundheitsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	19.12.2016

Beschlussantrag

1. Das Kolping-Bildungswerk Württemberg e.V., Fachbereich Kindertageseinrichtungen, Theodor-Heuss-Str. 34, 70174 Stuttgart erhält für die Erstaussstattung (3 Gruppen) der neugeschaffenen Einrichtung in der Karl-Kloß-Str. 1, 70199 Stuttgart einen Investitionszuschuss in Höhe von 56.250 Euro (Förderquote 75%). Vorbehaltlich der Bereitstellung weiterer Finanzmittel erhält der Träger für die Erstaussstattung (1 Gruppe) einen Investitionszuschuss in Höhe von 18.750 Euro (Förderquote 75%).
2. Für die Bewilligung gelten die Allgemeinen Nebenbestimmungen zum Zuwendungsbescheid im Sinne von § 36 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes für Baden-Württemberg (LVwVfG).
3. Die ursprünglich für das Projekt „Rosenberghöfe“ bereitgestellten Mittel in Höhe von 56.250 Euro werden für das Projekt „Karl-Kloß-Straße“ zur Verfügung gestellt.
4. Die Zweckbindungsfrist für Erstaussstattung beträgt 10 Jahre und beginnt mit Eingang des Verwendungsnachweises beim Jugendamt.
5. Die Verwaltung wird ermächtigt, den genauen Betrag nach Vorliegen der Kostenfeststellung festzusetzen.
6. Der Aufwand für den Mehrzuschuss wird aus Mitteln des Finanzhaushaltes gedeckt, PSP-Element 7.513161.800.109, Sachkonto 18031800, Investitionszuschüsse für Kindertageseinrichtungen freier Träger.

Kurzfassung der Begründung

Das Gebäude in der Karl-Kloß-Str. 1 wird nicht wie ursprünglich geplant durch den Träger selbst, sondern durch einen Investor errichtet. Für die Erstausrüstung ist der Träger verantwortlich. In der neuen Kindertageseinrichtung entstehen vier Gruppen mit insgesamt 60 Plätzen in der Altersstufe 0-6 Jahre. Der Träger hat für die Schaffung von 20 Kleinkindplätzen zusätzliche Mittel beim Bund beantragt. Werden die Bundesmittel gewährt, dann reduziert sich der städtische Zuschuss entsprechend.

Im Rahmen der Doppelhaushalte 2014/2015 und 2016/2017 wurden vom Gemeinderat für das Projekt „Karl-Kloß-Straße“ insgesamt 2.280.000 Euro und für das Projekt „Rosenberghöfe“ 56.250 Euro bereitgestellt.

Aufgrund von Veränderungen der Miet- und Eigentumsverhältnisse bat der Träger um die Umschichtung der Mittel für die Projekte „Karl-Kloß-Straße“ und „Rosenberghöfe“.

Nach Umschichtung der Mittel stehen für das Projekt „Karl-Kloß-Straße“ 56.250 Euro und für das Projekt „Rosenberghöfe“ 2.280.000 Euro zur Verfügung.

	vorher	nachher
Karl-Kloß-Straße	2.280.000 Euro	56.250 Euro
Rosenberghöfe	56.250 Euro	2.280.000 Euro

Die für das Projekt „Karl-Kloß-Straße“ bereitgestellten Mittel in Höhe von 2.280.000 Euro werden für das Projekt „Rosenberghöfe“ zur Verfügung gestellt (GRDrs 608/2016).

Mit einem Zuschuss von 56.250 Euro wird die Erstausrüstung für drei Gruppen abgedeckt. Der Träger hat zum Sachstandsbericht die Erweiterung von drei auf vier Gruppen beantragt. Hierfür wurde ein Mittelbedarf in Höhe von 18.750 Euro angemeldet. Der Zuschuss für die vierte Gruppe wird vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel gewährt (siehe GRDrs 658/2016, Anlage 6, Liste 1.2, „Rosenberghöfe“). Die Erweiterung wird von der Verwaltung befürwortet. Der Zuschuss beträgt 56.250 Euro, wenn die Mittel für die weitere Gruppe nicht bereitgestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Maßnahme stehen im Haushalt 2016-2017 (GRDrs 650/2015) Finanzmittel in Höhe von 56.250,00 Euro zur Verfügung. Voraussichtlich werden weitere 18.750,00 Euro im Sachstandsbericht (GRDrs 658/2016) zur Verfügung gestellt.

Einmalige Kosten		Laufende Folgekosten jährlich	
Gesamtkosten der Maßnahme	100.000,00 Euro	Laufende Aufwendungen	Euro
Objektbezogene Einnahmen	- Euro	Laufende Erträge	Euro
Städt. Zuschuss (gerundet)	75.000,00 Euro	Folgelasten	Euro
Mittel im Haushaltsplan / Finanzplanung			
veranschlagt	Ja	Noch zu veranschlagen	Euro

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen
